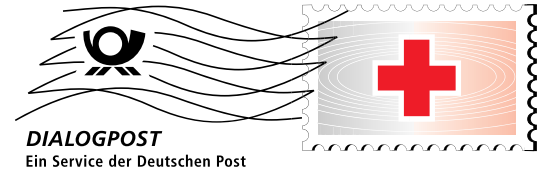




**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

aktuell



BRK Kreisverband Nürnberg-Stadt · Sulzbacher Straße 42 · 90489 Nürnberg

Kreisverband Nürnberg-Stadt

Ausgabe 2, November 2018



Unsere Themen

- Nürnberger Tafel stellt sich vor...
- Jugendrotkreuz im Sommercamp
- Im Notfall richtig handeln:
Schlaganfall erkennen
- Erste Hilfe am Kind

**Bayerisches
Rotes
Kreuz**



Prof. Dr. Peter Bradl
Vorsitzender des
Kreisverbandes

auch 2018 war wieder ein ereignisreiches Jahr! Dank der hohen Leistungsbereitschaft und Kompetenz unserer ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten wieder viele Projekte und Aufgaben gemeistert werden. Das ist sehr beeindruckend. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle!

In dieser Ausgabe berichten wir unter anderem über die ‚Nürnberger Tafel‘, ein Projekt, das uns sehr am Herzen liegt. Auch das Sommercamp des Jugendrotkreuzes war in diesem Jahr Dank des ehrenamtlichen Engagements wieder ein voller Spaß für die jungen Leute. Lassen Sie sich von dem beeindruckenden Bericht überraschen!

Vor allem die Hitze hat in diesem Sommer immer wieder unsere freiwilligen Helfer auf den Plan gerufen: Kreislaufprobleme, Badeunfälle, Insektenstiche. Auf vielen verschiedenen Veranstaltungen war die Kompetenz unserer Sanitäterinnen und Sanitäter sehr gefragt. Nun steht der Winter vor der Tür und hoffentlich weiße Weihnachten. Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein friedliches Fest im Kreise Ihrer Lieben und natürlich viel Freude beim Lesen des aktuellen Newsletters.

Ihr

Prof. Dr. Peter Bradl
Vorsitzender des Kreisverbandes



Brigitte Lischka
Kreisgeschäftsführerin

Liebe Freunde des Roten Kreuzes, täglich werden wir mit dramatischen Bildern aus aller Welt konfrontiert. Berichte von Naturkatastrophen, Unglücke und Armut sind in den Medien an der Tagesordnung. Bei einer großen Anzahl an humanitären Hilfsprojekten kommt das Rote Kreuz rund um den Erdball zum Einsatz.

Leid gibt es jedoch auch direkt vor unserer Haustür. Im täglichen Kontakt erleben unsere 1.200 ehren- und 800 hauptamtlichen BRK-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter hautnah, in welchen schwierigen Lebenslagen sich oftmals auch Nürnberger Bürger befinden.


So sind nicht wenige Familien mit ihren Kindern von Armut betroffen. Es fehlt ihnen oft an finanziellen Mitteln für die selbstverständlichsten Dinge wie eine tägliche warme Mahlzeit, den Ersatz für zu klein gewordene Turnschuhe oder dem zerbrochenen Füllfederhalter sowie für Herzenswünsche, die eben jedes Kind hat. Kinder und Jugendli-

che sind durch Armut oft vom gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen. Durch gezielte Förderung in unseren Kindertagesstätten, durch ein breit gefächertes Freizeitangebot in unseren Gemeinschaften und in unserem Familienzentrum erfahren junge Menschen Unterstützung in unserem Kreisverband. Die jährliche Schulmitelausgabe, die Kleiderkammer, die Nürnberger Tafel sowie die Möbelausgabe ergänzen das Hilfsangebot für bedürftige Familien mit ihren Kindern.

Viele ältere Menschen kämpfen vor allem mit der Einsamkeit. Der Grund kann sein, dass der Ehepartner bereits verstorben ist oder die Angehörigen weit weg wohnen. Durch unsere vielen Angebote versuchen wir, ihnen zu helfen. So bieten wir für Senioren in der Nunnenbeckstr. 47 im Stadtteil Wöhrd wochentags einen offenen Treffpunkt an. Dort können sie an verschiedenen Kursen, Festen zu besonderen Anlässen und organisierten Ausflügen teilnehmen. Zusätzlich bieten wir allein lebenden Menschen zur Bewältigung des Alltags ein zahlreiches Angebot an wie Hausnotruf, Essen auf Rädern. Das gibt ihnen Sicherheit, in den eigenen

vier Wänden bleiben zu können. Ein ehrenamtlicher Besuchsdienst betreut Senioren bei Bedarf zuhause, unterstützt sie bei Behördengängen und findet bei seelischen Nöten immer ein offenes Ohr.

Gerne wollen wir Menschen in allen Lebens- und Notlagen auch weiterhin mit diesem breiten Angebot zur Seite stehen. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende. Sie sorgen damit, dass wir helfen können, wo Hilfe nötig ist. Herzlichen Dank!

Ihre

 Brigitte Lischka
 Kreisgeschäftsführerin

SPENDENKONTO
 BRK Kreisverband Nürnberg-Stadt
 IBAN DE66 7605 0101 0006 6200 66
 BIC SSKNDE77XXX
 Sparkasse Nürnberg

Stichwort: Zeichen der
 Menschlichkeit 2018

Die Nürnberger Tafel stellt sich vor...

Seit 15 Jahren gibt es die Nürnberger Tafel – eine Einrichtung, die qualitativ einwandfreie Lebensmittel, die sonst im Müll landen, sammelt und diese dann gegen einen geringen Obolus an sozial und wirtschaftlich Benachteiligte verteilt. Vor über einem Jahr hat der BRK Kreisverband Nürnberg-Stadt die Trägerschaft übernommen. An momentan vier Standorten werden Lebensmittel an zurzeit 4.800 Kunden ausgegeben: Montag, Dienstag und Freitag in der Geisestraße, Montag in der Grolandstraße, Mittwoch in der Namslauer Straße und Donnerstag in der Ernst-Sachs-Straße. Eine weitere Ausgabestelle kommt im November am Jakobsplatz hinzu. Pro Ausgabestelle werden 12 bis 15 ehrenamtliche MitarbeiterInnen benötigt. Zum Einsatz kommen insgesamt 120 hoch engagierte und motivierte Ehrenamtliche. In der Woche werden von ihnen ca. 3,5 Tonnen Lebensmittel bzw. Waren von Firmen abgeholt, in die Ausgabestellen oder ins Lager gebracht und dann natürlich sortiert, bevor es in die Ausgabe geht.



Wir danken allen Helferinnen und Helfern sowie Spendern der Nürnberger Tafel für ihr unermüdliches Wirken. Sie sind leuchtende Vorbilder für eine funktionierende Zivilgesellschaft. Mit zahlreichen Spenden haben auch viele Spender ein Zeichen der Menschlichkeit im letzten Winter gesetzt. Auf den Spendenaufruf hin haben 938 Spender fast € 45.000,00 gespendet. Weitere Spenden sind willkommen!

Diese werden u.a. gebraucht für neue Kühlfahrzeuge, Miet-, Energie- sowie Personalkosten. Herzlichen Dank für die bereits geleistete und auch zukünftige Unterstützung!



Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.

Zuwendungsbestätigung zur Vorlage beim Finanzamt

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

BRK Kreisverband Nürnberg-Stadt

IBAN

DE66760501010006620066

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

SSKNDE77XXX

Bayerisches Rotes Kreuz 

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

ggf. Stichwort

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

D E 06


Datum

Unterschrift(en)

SPENDE

IBAN Auftraggeber

Beleg/Quittung für den Auftraggeber

Empfänger: **Bayerisches Rotes Kreuz** 
Kreisverband Nürnberg-Stadt

IBAN
DE66760501010006620066

BIC
SSKNDE77XXX

Verwendungszweck EUR

Zuwendungs-
bestätigung

Gilt als Beleg für das Finanzamt! Bitte sorgfältig aufbewahren.

Auftraggeber/ Einzahler

924 127 730 01.16

Jugendrotkreuz im Sommercamp 2018

Auch dieses Jahr hieß es in den Sommerferien wieder im Jugendrotkreuz: Alles Material in den Container – Wir fahren aufs Sommercamp! 25 hochmotivierte ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter starteten am Samstag, den 25.08.18 in ihren zweiwöchigen Erholungsurlaub nach Münnerstadt bei Bad Kissingen.

Als am Sonntagnachmittag die kleinen und großen Gäste den Zeltplatz betraten, waren 14 Mannschaftszelte mit genügend Platz zum Schlafen, Essen und Spielen bereits aufgebaut. 13 Gruppenleiter widmeten sich ihrer neuen Aufgabe: zu zweit oder zu dritt waren sie nun für jeweils 12 - 14 Kinder zuständig. Am Sonntagabend und Montagvormittag lernten sie sich alle kennen und erkundeten das Gelände rund um unseren Zeltplatz, bevor am Dienstag bereits die ersten Ausflüge anstanden. Am Mittwoch war es warm genug, dass alle zusammen ins Freibad gehen konnten. Für das leibliche Wohl hat das Küchenteam mit selbst belegten Brötchen und Schnitzelsandwiches gesorgt, bevor am Abend die Disco die Türen öffnete. Im „Beauty-Zelt“ wurden bereits Nägel lackiert und die Haare geflochten. Auch die Erste Hilfe kam nicht zu kurz!

Ganz nach dem Motto „keiner ist zu



klein, um Helfer zu sein“ durften alle am Donnerstag Verbände wickeln, Pflaster kleben und sich gegenseitig in die stabile Seitenlage legen. Für die älteren Kinder wurden die Reanimationspuppen aufgebaut und auch ein Defibrillator stand zur Verfügung. Nach diesem gemeinsamen Nachmittag waren alle gewappnet und konnten gemeinsam helfen. Am Freitag stand neben dem Gruppenprogramm auch wieder ein „Workshop mit Gitti“ auf dem Plan. Dieses Jahr wurden Traumfänger gebastelt, um die schlechten Träume auf dem Camp zu bekämpfen.

Am Samstag wurde mit allen zusammen ein großes Bergfest gefeiert. Alle Gruppen bereiteten sich auf ihren Auftritt vor und die Küche zauberte ein tolles Buffet, ganz nach dem Motto: „Superhelden“. Nach dem Essen trafen sich alle gemeinsam am Lagerfeuer, um mit Gitarrenmusik und Lagerfeuerliedern den Abend ausklingen zu lassen.

Egal, ob Wildpark, Minigolf, Tierheim, Sommerrodelbahn, Indoor-Spielplatz, Schwimmbad, Lama-Wanderung, Bogenschießen, Kletterwald oder einfach nur mal in die Stadt gehen – auch die zweite Woche ließ keine Wünsche offen. Insgesamt durften die Gruppen auf 76 Ausflüge. Dafür wurden 8.652 km gefahren.

Natürlich muss die Nachtwache noch erwähnt werden. Jeden Abend hütete eine andere Gruppe das Lagerfeuer bei Gitarrenmusik, Gruselgeschichten, Stockbrot und Bratwürstchen. Der Abschied am Freitagmittag fiel allen schwer, denn es war ein sehr schönes Sommercamp mit vielen spannenden Ausflügen. Die Küche meldet, dass insgesamt 49 Nutella-Gläser, 430 Pfannkuchen, 380 selbstgemachte Apfelküchle, 1.640 Bratwürstchen, 2.980 Frühstücksbrötchen und sagenhafte 22 kg Stockbrotteig fürs Lagerfeuer verzehrt worden sind.

Bitte mit Buchungsbestätigung des Kreditinstitutes
(z.B. Kontoauszug) einreichen.

1. Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung der Zwecke der amtlich anerkannten Verbände der freien Wohlfahrtspflege (im Sinne der Anlage 1 zu § 48 Einkommensteuerverordnung – Abschnitt A Nr. 6) auch im Ausland verwendet wird.

2. Die Zuwendung wird von uns unmittelbar für den angegebenen Zweck verwendet.

Hinweis: Wer vorsätzlich oder grob fahrlässig eine unrichtige Zuwendungsbestätigung erstellt oder wer veranlasst, dass Zuwendungen nicht zu den in der Zuwendungsbestätigung angegebenen Zwecken verwendet werden, haftet für die Steuer, die dem Fiskus durch einen etwaigen Abzug der Zuwendungen entgeht (§ 10 Abs. 4 EStG, § 9 Abs. 3 KStG, § 9 Abs. 5 GewStG).



Kreisverband Nürnberg-Stadt
Sulzbacher Straße 42
90489 Nürnberg
Telefon 09 11 / 53 01 - 0



Vielen Dank für Ihre Spende

Im Notfall richtig handeln:

Schlaganfall erkennen

Bestimmte Warnzeichen weisen auf einen Schlaganfall hin. Wer diese bei sich oder einem Angehörigen erkennt, muss sofort handeln, denn bei einem Schlaganfall zählt jede Minute. Mit diesem Schnelltest erkennen Sie, ob ein Notfall vorliegt:

F = Face (Gesicht): Bitten Sie die Person zu lächeln. Ist das Gesicht einseitig verzogen? Das deutet auf eine Halbseitenlähmung hin.

A = Arms (Arme): Bitten Sie die Person, die Arme nach vorn zu strecken und dabei die Handflächen nach oben zu drehen. Bei einer Lähmung können nicht beide Arme gehoben werden, sie sinken oder drehen sich.

S = Speech (Sprache): Lassen Sie die Person einen einfachen Satz nachsprechen. Ist sie dazu nicht in der Lage oder klingt die Stimme verwaschen, liegt vermutlich eine Sprachstörung vor.

T = Time (Zeit): Verlieren Sie keine Zeit. Wählen Sie unverzüglich die 112 und schildern Sie die Symptome.

Hinweise zum Datenschutz: Wir verarbeiten auf der Grundlage von Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe f der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (auch mit Hilfe von Dienstleistern) Ihre Namens-, Adress- und Kontaktdaten sowie die Zahlungsinformation Ihrer Spende und/ oder Ihrer Vertragsdaten. Sie können jederzeit bei uns der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen. Sie haben des Weiteren ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung bzw. Einschränkung der Verarbeitung oder ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts ist: Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Nürnberg-Stadt, Sulzbacher Str. 42, 90489 Nürnberg, Telefon: 0911/5301-0; datenschutz@kvnuernberg-stadt.brk.de; www.kvnuernberg-stadt.brk.de

Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie ebenfalls unter der obengenannten Adresse. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter <https://www.brk.de/service/datenschutz>. Wir weisen Sie vorsorglich auf ein Recht auf Beschwerde bei folgender Aufsichtsbehörde hin:

Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München.

Erste Hilfe am Kind

Gefahren frühzeitig erkennen und im Notfall Erste Hilfe leisten

Im Rotkreuz-Kurs: „Erste Hilfe am Kind“ lernen Sie, welche Maßnahmen im Notfall schnell und effektiv helfen, was besonders bei Kindern zu beachten ist und wie Sie Unfällen vorbeugen können. Kursthemen sind unter anderem: Bedrohliche Blutungen stillen, Knochenbrüche versorgen, Schock erkennen und richtig handeln, Vitalfunktionen kontrollieren und die stabile Seitenlage sowie Beatmung und Herz-Lungen Wiederbelebung. Neben diesen lebensrettenden Sofortmaßnahmen sind Erkrankungen im Kindesalter ein weiterer wichtiger Themenblock. Und auch Vergiftungen – die gerade bei kleinen Kindern leider häufig vorkommen können.



Schnell ist ein Unfall passiert – gut wenn Sie jetzt wissen, was zu tun ist.

Sie lernen, wie Sie Vergiftungen bei kleinen Kindern erkennen, richtig reagieren und im Haushalt mit einfachen Maßnahmen vermeiden können. Damit Unfälle gar nicht erst passieren, werden Ihnen im Kurs außerdem besondere Gefahrenquellen für Kinder aufgezeigt.

Der Kurs ist geeignet für Eltern, Großeltern, pädagogische Fachkräfte und alle, die mit Kindern zu tun haben. Es werden keinerlei Vorkenntnisse benötigt.

Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter:

www.kvnuernberg-stadt.brk.de/erste-hilfe-kurse/erste-hilfe-am-kind

Fragen? Mehr Infos?

BRK Kreisverband Nürnberg-Stadt
Sulzbacher Str. 42, 90489 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 53 01 - 0

info@kvnuernberg-stadt.brk.de
www.kvnuernberg-stadt.brk.de

Redaktion:

Bettina Ehmann, Daniela Panzer
Fotonachweise: Getty Images/ iStock/
romrodinka; DRK/Brigitte Hiss;
BRK Nürnberg

Druck/Gestaltung:

Ricoh Deutschland GmbH
Georg-Kohl-Str. 42
74336 Brackenheim

Auflage: 30.000

Mehr Infos zu einer Mitgliedschaft
oder zur Rückholung im Rahmen
einer Mitgliedschaft:

Herrn D' Ascillo, Tel. 09 11 / 53 01 - 225